

Bezirksblatt Nr. 25, 23. Juni 2010



Markus Tipotsch (Präsident Kiwanis Club Zillertal), **Marianne Hengl** (SLW), **Kapuzinerbruder Markus Präg** (SLW), und **KR Walter Amor**, Chairman PR Kiwanis Club Zillertal (von rechts).

Foto: Privat

Der Kiwanis Club Zillertal unterstützt die Bubenburg

11.000 Euro für die Bubenburg in Fügen gespendet

SCHWENDAU (red). Der Kiwanis Club Zillertal richtete sein 4-Länder-Treffen in Schwendau aus. Über 100 Kiwanier aus Südtirol, Liechtenstein, der Schweiz und aus Österreich folgten der Einladung ins Zillertal.

Im Rahmen dieses Freundschaftstreffens veranstalteten die Kiwanier eine Charity Aktion zu Gunsten der Bubenburg. „Derzeit wird in Fügen eine Schule für die Kinder der Bubenburg gebaut. Das neue Gebäude wird von Lehrern und Schülern sehnsüchtig erwartet, da zeitgemäßer Unterricht im derzeitigen Schulhaus nicht mehr möglich ist“, erzählt **Marianne Hengl**, Fundraiserin im Seraphischen Liebeswerk der Kapuziner, dem Trägerverein der Bubenburg.

Kiwanis-Präsident **Markus Tipotsch** ist überzeugt davon, mit seiner Charity Aktion das richtige Projekt zu unterstützen. „Wer Kindern hilft, investiert in die Zukunft unserer Gesellschaft. Uns Kiwanieren ist es ein Anliegen, besonders jenen Kindern beizustehen, die es im Leben nicht leicht haben“, so **Tipotsch** und überreichte **Marianne Hengl** und **Br. Markus Präg** einen Scheck in Höhe von 10.000 Euro.

Zusätzlich stellten die Liechtensteiner Kiwanier noch 1.000 Euro zur Verfügung. „Wir sind überglücklich“, freut sich **Marianne Hengl**. „Mit diesem Betrag können wir ein Klassenzimmer komplett ausstatten. Ich denke, wir werden es die ‚Kiwanis-Klasse‘ nennen.“